1.1 Im folgenden Text fehlen die Punkte und die Kommas. Setze sie und schreibe die Satzanfänge groß:

Arvid starrte in das Feuer das auf dem Schotterweg brannte in dem besetzten Haus war es still alle schliefen nur er nicht seine Gedanken zuckten ein bisschen hierhin und dahin ungefähr wie die Flammen des Feuers aber allmählich konzentrierten sie sich auf die Frage was er denn mit seinem Leben machen wollte Arvid war achtzehn bis gestern war er aufs Gymnasium gegangen in der Dämmerung hatten er und zweiundzwanzig andere Mitglieder seiner Umweltgruppe das letzte Haus in einer Reihe von kleinen Villen in Häggvik einem Vorort von Stockholm besetzt es stand der geplanten Umgehungsstraße im Weg heute hätte es abgerissen werden sollen um den Maschinen des Straßenbauamtes Platz zu machen aber als der Baggerführer um sieben Uhr kam fand er das Haus besetzt vor sah zwischen den Apfelbäumen aufgespannte Transparente mit Parolen gegen zunehmenden Verkehr und wurde von den Umweltschützern mit Pfefferkuchen und Kaffee in Empfang genommen er fuhr nach Hause und verzichtete auf den Auftrag die Polizei hatte kurz vorbeigeschaut jedoch nicht eingegriffen so weit war alles gut gegangen jetzt schliefen die Hausbesetzer eingehüllt in ihre Schlafsäcke in einem riesigen Durcheinander auf dem Fußboden Arvid hatte Wache er tastete in seiner Jackentasche nach der Trillerpfeife und dem Handy er wollte sich überzeugen dass alles noch da war falls sich Polizei näherte sollte er Alarm schlagen aber alles war ruhig

(Aus: "Der Sinn des Lebens" von Ragnar Ohlsson)

1.2. Zwei der kursiv geschriebenen Ausdrücke sind jeweils falsch, einer ist passend. Unterstreiche diesen.

Ich will doch diese *fetten / <u>dicken</u> / beleibten* Bücher nicht alle mit nach Hause schleppen.

Eine Avenue ist eine *geräumige / weite / breite* Prachtstraße.

Auch ein *wilder / heftiger / stürmischer* Tadel wird bei ihr nichts nützen.

Die Expedition hatte sich *reichlich / viel / reich* mit Proviant eingedeckt.

Ich brauche eine seichte / flache / ebene Schüssel.

Ist der Vogel brav / artig / zahm?

Unsere finanziellen Mittel sind eher karg / beschränkt / eng.

Das blonde Mädchen wohnt uns **schräg / schief / krumm** gegenüber.

In Italien ist es ordinär / üblich / gewöhnlich, zehn Prozent Trinkgeld zu geben.

Das Wasser ist mir zu schwül / heiß / drückend.

Schade, dass Frau Wunderlich so oft krankhaft / krank / ungesund ist.

Die Tänzerin wirkte sehr graziös / gazellig / glazial.

Unser Lehrer ist immer sehr salonig / salopp / schlapp gekleidet.

